
Werkleiter: Herr Hurtenbach
Sachbearbeiter: Herr Müllers (Tel. 02641/975-322)
Aktenzeichen:
Vorlage-Nr.: AWB/349/2018

TAGESORDNUNGSPUNKT

Beratungsfolge:	Sitzung am:	ö/nö:	Zuständigkeit:
Werksausschuss des Abfall- wirtschaftsbetriebes	19.06.2018	öffentlich	Entscheidung

Beschaffung eines Hakenlift-LKWs

Beschlussvorschlag:

Der Werksausschuss beauftragt die Kaufoption über die Übernahme eines Volvo-LKW-Hakenlifters mit der Firma Jungbluth Nutzfahrzeuge Service & Miet GmbH, Saffiger Straße 4 aus 56637 Plaidt zum Angebotspreis von 91.035,- € (brutto).

Nachrichtlich: Nettokosten für den Landkreis Ahrweiler:

76.500,- €

Sachverhalt:

Der Werksausschuss hat in seiner Sitzung am 10.11.2018 (s. Beschlussvorlage AWB/276/2015) die Verwaltung ermächtigt aufgrund der seit damals übernommenen neuen Transporttätigkeiten (u.a. Hofdienst, Schadstoffsammlung, Grünschnitt) einen Hakenlift -LKW für den Transport von Großcontainern zu beschaffen. Als Varianten standen damals der Kauf eines gebrauchten Fahrzeuges oder eine Anmietung eines entsprechenden Fahrzeuges.

Da auf dem allgemeinen Markt zum damaligen Zeitpunkt kein adäquates Gebrauchtfahrzeug verfügbar war, wurde nach beschränkter Ausschreibung ein Mietvertrag über ein Neufahrzeug vom Typ Volvo mit der Firma Jungbluth Nutzfahrzeuge Service & Miet GmbH aus Plaidt mit einer Laufzeit von 24 Monaten und einer Kaufoption nach Ablauf abgeschlossen.

Der Mietvertrag endet im Juni 2018. Da das bisherige Aufgabengebiet, für deren Einsatz das Fahrzeug angeschafft wurde, auch zukünftig im vollen Umfang erhalten bleibt, ist über eine entsprechende Beschaffung erneut zu beschließen.

Nach Prüfung der wirtschaftlichen Gegebenheiten sowie einer erneuten Prüfung des Gebrauchtfahrzeugmarktes wird seitens der Verwaltung empfohlen, dass vorhandene Fahrzeug über die vertraglich geregelte Kaufoption zum Angebotspreis von netto 76.500,- € zu erwerben. Das Fahrzeug ist in einem sehr guten Zustand. Die technischen Spezifikationen erfüllen die Anforderungen aus dem Einsatzgebiet. Die Kaufoption wird als angemessen und wirtschaftlich gewertet.

Willibert Müller
Stellv. Werkleiter